

Thun, 19. April 2018
MEDIENMITTEILUNG

Öffentlicher Vortrag: «Immuntherapien bei verschiedenen Krebsarten – Erfolge, Chancen, Risiken und Nebenwirkungen»

Die Spital STS AG lädt im 2018 zur Veranstaltungsreihe der Ärztinnen und Ärzte ein. Über das ganze Jahr verteilen sich zehn Vortragsabende, die rund um Themen der Medizin kompetent und verständlich informieren. Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, 25. April 2018 im Burgsaal statt. Dr. med. Jean-Marc Lüthi, Chefarzt Onkologie, referiert zusammen mit seinem Team zum Thema Immuntherapien.

In der Schweiz erkranken jährlich 40'000 Menschen an Krebs. Bei Krebs handelt es sich nicht um ein einheitliches Krankheitsbild. Es gibt über 200 verschiedene Krebsarten mit noch viel mehr Untergruppen. Mit zunehmendem Wissen über und Verständnis der Krebskrankheiten verbessern sich einerseits die Heilungschancen, andererseits aber auch die Überlebenschancen und Lebensqualität bei chronischen Erkrankungen. Ein ganz wichtiger Faktor in der Entstehung, Verbreitung und Therapie von Krebs spielt unser eigenes Immunsystem. Dabei deckt die Wissenschaft immer mehr Zusammenhänge zwischen unserem Immunsystem und Krebskrankheiten auf, die schliesslich auch therapeutische Möglichkeiten eröffnen.

Wir möchten Ihnen die aktuellen Möglichkeiten der verschiedenen Immuntherapien anhand der wissenschaftlichen Daten und auch anhand von Fallbeispielen vorstellen. Zudem wagen wir einen Blick in die Zukunft, was morgen in der Therapie von Krebskrankheiten vielleicht schon möglich sein wird.

Im Anschluss beantworten wir gerne Ihre Fragen.

Der Vortrag findet im Burgsaal am Mittwoch, 25. April 2018, von 19.00 bis 20.30 Uhr statt. Der Burgsaal befindet sich in unmittelbarer Nähe des Spitals Thun, so dass die Besucher die Parkplatzmöglichkeiten des Spitals nutzen können. Der Eintritt zum Vortrag ist frei und eine Anmeldung nicht notwendig.

Für Rückfragen:

Dr. med. Jean-Marc Lüthi, Chefarzt Onkologie
Bruno Guggisberg, CEO

Kontakt: Tel. 058 636 22 58, E-Mail: hanna.eiwen@spitalstsag.ch

Kurzporträt der Spital STS AG

Die Spital Simmental-Thun-Saanenland (STS) AG gewährleistet als Regionales Spitalzentrum in den Spitalbetrieben Thun und Zweisimmen die medizinische Versorgung für eine stetige Wohnbevölkerung von über 130'000 Menschen und die Touristen in der Region. Über 1'800 Mitarbeitende sorgen rund um die Uhr für das Wohl der Patientinnen und Patienten. Pro Jahr werden über 16'500 stationäre Patienten behandelt und rund 215'000 ambulante Patientenbesuche verzeichnet.

Im Medizentrum am Bahnhof Thun werden Patienten mit körperlichen, nicht lebensbedrohlichen Beschwerden, Verletzungen oder Unfällen, für die eine Konsultation notwendig ist, die aber nicht direkt im Notfallzentrum des Spitals Thun stattfinden muss, rasch und unkompliziert ohne vorherige Terminabsprache medizinisch betreut.

Nebst der medizinischen und pflegerischen Akutversorgung gewährleistet die Spital STS AG in ihrem Versorgungsgebiet den Ambulanz- und Rettungsdienst und die ambulante und tagesstationäre psychiatrische Versorgung. Hinzu kommt die Führung von verschiedenen Langzeitpflege- und Altersheim-Einrichtungen (Alterswohnen STS AG), das Engagement für die berufliche Eingliederung (BFK Thun) sowie die Beteiligung an der easyCab AG im Bereich der Behinderten- und Rollstuhltransporte in der Region Bern und erweiterten Umgebung.